

Zwei Silbermedaillen für Stephan Trippel – Lapua-Europacup in Suhl (Thüringen)

Mit zwei Silbermedaillen hatte Stephan Trippel großen Anteil am erfolgreichen Start der deutschen Teilnehmer zum Auftakt des Lapua-Europacups im thüringischen Suhl. Bei den zweitägigen Wettkämpfen in den nichtolympischen 25-Meter-Disziplinen „Zentralfeuerpistole“ und „Standardpistole“ kam der aus dem hessischen Linsengericht stammende Trippel zwei Mal auf den zweiten Platz und verpasste den Sieg nach den 60 Wertungsschüssen jeweils nur um drei Ringe.

Die beiden Silbermedaillen von Stephan Trippel und der Sieg von Torben Engel mit der Zentralfeuerpistole waren die herausragenden Ergebnisse des vierköpfigen deutschen Teams. Unter den 49 Startern aus acht Nationen setzten sich die Deutschen an die Spitze der Medaillenwertung und qualifizierten sich vorzeitig für die Teilnahme am Europacup-Finale, das vom 10. bis 12. Oktober 2019 im französischen Chateauroux ausgetragen wird.

Die Ergebnisse der ersten Qualifikationsrunde in Suhl:

Zentralfeuerpistole 25 Meter

Herren

1. Torben Engel (Deutschland)	581
2. Stephan Trippel (Deutschland)	578
3. Allan Gejl (Dänemark)	577

Standardpistole 25 Meter

Herren

1. Kevin Chapon (Frankreich)	568
2. Stephan Trippel (Deutschland)	565
3. Alban Pierson (Frankreich)	562